

# „Sie machen die Stadt zur Heimat“

Zum „Tag des Ehrenamtes“ nimmt Korbach Engagierte in den Blick, die sich für den Nachwuchs einsetzen

VON MARIANNE DÄMMER

**KORBACH.** In mehr als 250 Vereinen engagieren Korbacherinnen und Korbacher sich ehrenamtlich. Zum Tag des Ehrenamtes ehrte die Stadt am Donnerstag stellvertretend für alle fast 100 Engagierte, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren.

„Wir möchten damit auch diejenigen ehren, die nicht immer im klassischen Rampenlicht stehen, sondern im Hintergrund stetig wirken“, sagte Bürgermeister Klaus Friedrich am Donnerstag im Wolfgang Bonhage Museum. Zum Tag des Ehrenamtes möchte die Stadt Danke sagen und „zeigen, welch außerordentlich hohes Maß an Wertschätzung wir Ihnen entgegenbringen“, betonte Friedrich weiter.

## Chance für eigenes Leben

Ein Ehrenamt sei Ausdruck von Solidarität und Verantwortung, „Sie wirken aktiv am Gemeinwohl mit“, sagte der Rathauschef. Die Stadt lebe von der Tatkraft ihrer Einwohner. „Sie machen damit ihre Stadt und ihr Dorf zur Heimat“, lobte er. Dabei sei das Ehrenamt auch eine Chance für das eigene Leben.

Auch Stadtverordnetenvorsteherin Lieselotte Hiller dankte den Ehrenamtlichen: „Sie gestalten unser kulturelles Leben mit, sind Motivator,



Zum Tag des Ehrenamtes sprach die Stadt ihren Dank an alle aus, die sich in Gruppen, Vereinen und Organisationen für Jugendliche und Kinder engagieren. Vertreter von Sportvereinen waren bereits 2010 geehrt worden.

Foto: Marianne Dämmer

Organisator und manchmal auch Prellbock“, sprach sie an, dass das Ehrenamt viel Einsatz erfordere und nicht immer einfach sei. „Danke für die Kraft und Zeit, mit der sie unser aktives Leben in Korbach

unterstützen. Wir brauchen sie alle“.

Für die Geehrten sprach Frank Oschmann (Rhena). Jugendarbeit sei wichtig, doch ein Danke höre man selten. „Um so schöner ist es, das

Danke jetzt von seiner Heimatstadt zu hören – wir sagen Danke für Ihr Danke“.

Er wünsche sich mehr Anerkennung durch die Eltern, „und wir freuen uns über finanzielle Unterstützung

durch die Stadt“, sagte er mit einem Schmunzeln.

Für eine gelungene musikalische Umrahmung des Abends sorgten Kooshan Baheri und Janina Filippi mit Gitarre und Gesang.

## Korbach dankt 98 ehrenamtlich Engagierten

Geehrt wurden: Markus Becker, Cordula Bender-Fohl, Martina Hamel, Karl-Wilhelm Löbel, Sara Löbel, Hans Petersen (alle Akkordeon-Orchester Diemel-spatzen), Holger Grass (evangelischer Posaunenchor Meininghausen), Andreas Geck (Grenzlandmusikanten Hillershausen), Marina Kieweg, Ann-Kathrin Kleine, Jürgen Klingelhöfer, Frank Oschmann, Lara Oschmann, Tobias Saure, Lea Schweitzer (alle Musikverein Rhena), Christoph Arnold, Gerd Klütsch, Petra Pohlmann (alle Samstag-Morgen-Orchester), Markus Meißner (Spielmannszug Korbach), Dirk Emde, Falco Habermann, Siegmund Hartmann, Jürgen Pohlmann, Maik Saure (alle Geflügelzuchtverein 1912

Korbach), Gerhard Hoffmann, Bruno Pelz (beide Imkerverein Korbach), Karin Arnold, Ulrike Sauer, Susanne Winzer (alle Naturschutzjugend Korbach), Volker Hillemann, Monika Weber (beide Verein für Gebrauchshunde Korbach), Monika Emde, Johanna Henning, Anja Wienand, Carola Iske-Krebs, Silke Grebe, Michaela Peschel, Henrike Gille, Antje Jacob, Magdalena Waal, Lena Balzer, Lorena Blecher, Nina Paar, Lena Strieder, Carolin Mütze, Alyssa Scharff, Marissa Scharff, Isabell Kleine, Lisa-Marie Kleine, Nicole Brandt, Kerstin Sauerland (alle evangelische Kirchengemeinden), Lilia Diek, Andreas Greif, Wilhelm Iske, Lennart Jahn, Marion Kurth, Annette Lippe, Sabine Metz, Laura Plett, Arno

Schröder, Sybille Schröder (alle Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Korbach), Gabriele Griesel, Ulrike Müller, Lydia Weidenhagen (alle Evangelische Gemeinschaft Korbach), Antonio Agrellis, Georgia Balatsou, Eva Dimitrakidou, Niki Koutela (alle griechische Gemeinde Korbach), Benjamin Reuter, Henrik Weiss (beide Neupostolische Kirche Korbach), Irmgard Plantikow, Annegret Schulz, Olga Büttner, Theresa Demski, Volker Wiegand, Artur Worobiow, Lena Braun, Chiara Derichs, Theresa Frese, Elsa Marie Henning, Franziska Kesper, Henrike Kessler, Veronica Waal, Julia Witkowski, Jaqueline Becker, Carla Stracke (alle Evangelische Stadtkirchengemeinde Korbach), Brigitte Vol-

ke (Arbeiterwohlfahrt), Irene Bangert, Susanne Häberlein, Karl-Walter Hamel, Karl-Heinz Isenberg, Benjamin Wehrmann (alle Bürgerverein Meininghausen), Yannick Dommert, Andreas Ledebuhr, Sabine Lessing, Sophie Lessing, Katharina Rauhut (alle Freilichtbühne Korbach), Evelyn Kaib, Stephanie Sassmannshausen (beide Johanniter-Jugend), Stefan Faißt, Ailina Gernand, Dirk Gernand, Laura Kegel, Torsten Müller (alle Jugend-THW Ortsverband Korbach), Eric-Andree Paulick, Joachim Stade, Karin Stade, Wilfried Wilke (alle Schützen-gilde 1377 Korbach), Muhammet Balkan, Tahtakin Halil Ibrahim, Ahmet Özen, Gökhan Ramazan, Yasin Sümer (alle Türkisch-Islamischer

Kulturverein), Anke Rupprath, Caroline Rupprath, Evelyn Rupprath, Stefan Frese, Tobias Westmeier, Patricia Krebs, Wilfried Kuhaupt, Marisa Saure, Silas Huneck, Stefan Casper, Stefan Dierich, Michael Göbel, Susanne Göbel, Denis Heller, Britta Lamm, Alexandra Peyker, Bettina Pohlmann, Michael Schalk, Corinna Behle, Patrick Franken, Florian Hannover, Janina Hannover, Sigrun Herrendorf, Melanie Mitsch, Jana Klingelhöfer, Johanna Köchling, Klaus Schäfer, Philipp Schäfer, Maren Umbach, Torben Umbach, Andreas Briehl, Benedict Scharff, Jürgen Wallraf, Henning Bach, Alexander Bunte, Marvin Erbe, Hendrik Pöttner (alle Jugendfeuerwehren). (md)

## KORBACH

**KORBACH.** Lauf- und Walkingtreff: Trainingszeiten des TSV 1850/09: Samstags treffen sich Läufer, Walker und Nordic Walker um 15 Uhr am Paul-Zimmermann-Sportplatz; dienstags Walker und Nordic Walker ebenfalls um 15 Uhr, die Läufer um 18 Uhr.

**Die Landfrauen** treffen sich am Dienstag, 8. Dezember, um 19 Uhr zur Weihnachtsfeier bei Meiers.

**Der Chorherfchor im WSB** trifft sich am Montag, 19 Uhr, in den „Waldecker Stuben“ zur Chorprobe.

**Kolpingsfamilie:** Gemeinschaftsmesse ist heute um 18.30 Uhr in der Marienkirche. Anschließend Abendessen und Ehrungen langjähriger Kolping-Mitglieder.

**Bruderschaft St. Barbara:** Die Mitglieder treffen sich am Montag um 19.30 Uhr im Gildehaus.

**Gemischter Chor Eintracht:** Die Chorprobe am Montag beginnt um 19 Uhr in der Markuskirche.

**EPPE / NIEDER-SCHLEIDERN / HILLERSHAUSEN.** Der Gottesdienst am 6. Dezember findet in Niederschleiden in der Ursula-Kapelle statt.

**HILLERSHAUSEN.** Das zweite Fenster zum Advent wird morgen, 17 Uhr, bei Conny Schmidt im Kragenweg geöffnet.

**LENGEFELD.** Der Frauenkreis trifft sich am Dienstag um 20 Uhr in der Wipperberghalle zum gemütlichen Beisammensein. Plätzchen, Geschichten und Gedichte bitte mitbringen.

**MEININGHAUSEN.** Loni fröhliche Runde trifft sich heute um 9 Uhr bei Loni zur Weiterfahrt nach Höringhausen zur Weihnachtsfeier.

**Der Jubiläumsschor** trifft sich am Montag um 18.30 Uhr zur Probe in der Walmehalle.

**NIEDER-ENSE / OBER-ENSE / GOLDHAUSEN / NORDENBECK.** Zum musikalischen Adventsgottesdienst mit Posaunenchor lädt die Kirchengemeinde am Sonntag, 18.30 Uhr, in die Kirche Immighausen ein.

**RHENA.** Die Weihnachtsfeier der Senioren findet morgen ab 14.30 Uhr im Gasthaus Ritter statt. Ein Kaffeegedeck ist mitzubringen. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, melde sich bei Elisabeth Engelhard.

**STROTHE.** MGv: Die Sänger treffen sich morgen um 15 Uhr im DGH.

## Perfekte Bühnenshow: Mehr Abba geht nicht

„The Abba Tribute Show“ mit Harpo in der Korbacher Stadthalle – Musik der legendären Gruppe wird wieder lebendig

**KORBACH.** Zehn Jahre lang haben Agnetha, Anni-Frid, Benny und Björn mit der schwedischen Gruppe Abba in den Jahren von 1972 bis 1982 die internationale Popmusik bestimmt. Und auch heute, über 30 Jahre nach ihrer Trennung, gehört Abba zu den erfolgreichsten Gruppen der Musikgeschichte.

Ihre Musik ist zeitlos und begeistert die Menschen daher über Generationen. Schon sehr viele Musiker und Sänger haben sich nach dem Ende der Supergruppe an der Musik von Abba versucht, nur ganz wenige haben es geschafft. Die schwedisch-deutsche Produktion „Swedish Legend – The Abba Tribute Show“ versteht es wie kaum eine andere Formation in Europa, die Kult-Hits wie „Waterloo“, „Dancing Queen“, „Mamma Mia“, „Vou-

lez-Vous“ oder „Thank you for the music“ im Original-Sound zu spielen und das Abba-Feeling fast originalgetreu live auf die Bühne zu bringen.

### Mit schwedischem Akzent

Die für Abba besonders typischen Frauenstimmen harmonisieren perfekt und durch die schwedischen Sängerinnen Nadja Jägar und Sofia Jansson wird selbst der schwedische Akzent von Agnetha wieder lebendig. Gemeinsam mit Frank Weise (Benny) und Heiko Pagels (Björn) und einer Gruppe von professionellen Musikern wird in der Show ein wahres Hit-Feuerwerk entzündet, bei der Partystimmung vorprogrammiert ist.

Besonders stolz ist die Produktion darauf, dass es ihr gelungen ist, den Namen der

Show offiziell mit der Plattenfirma von Abba, Polar Music AB, vereinbaren zu können. Und auch darüber, dass mit dem schwedischen Künstler Harpo jemand dabei ist, der bei seinen Moderationen mit Erinnerungen aus der Zusammenarbeit und Treffen mit Abba manche überraschende Geschichte berichten kann. Natürlich wird Harpo dabei auch seinen Welthit „Movie Star“ und weitere Hits singen.

### Karten im Vorverkauf

Wer „Swedish Legend – The Abba Tribute-Show“ hautnah „live“ erleben möchte, hat am Samstag, 30. Januar, die Möglichkeit dazu. Ab 20 Uhr geht in der Korbacher Stadthalle der Vorhang auf für die „The Music of Abba und Harpo“. Karten sind je nach Sitzplatz für 29 bzw. 33 Euro (Abend-

kasse 33 oder 37 Euro) im Bürgerbüro im Rathaus, der Buchhandlung Schreiber sowie bei

der Waldeckischen Landeszeitung erhältlich. Online können Karten unter [\[bach.de\]\(http://bach.de\) und \[www.adticket.de\]\(http://www.adticket.de\) sowie telefonisch über 0180/6050400 bestellt werden. \(r\)](http://www.kor-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)



Dicht am Original: „Swedish Legend – The Abba Tribute Show“ mit Harpo ist am 30. Januar in der Korbacher Stadthalle zu erleben.

Foto: pr